

Der Qualitätsbericht der DHBW Karlsruhe hat das Ziel, aktuelle Entwicklungen in Studium und Lehre zu präsentieren und basierend auf verschiedenen Erhebungswegen wesentliche Qualitätsmerkmale der Hochschulausbildung an der DHBW Karlsruhe darzustellen.

In die Berichterstattung fließen Daten aus den standardisierten Erhebungen „Qualität von Studium und Lehre“, „Absolventenbefragung“ und „Erstsemesterbefragung“ ein. Ein weiterer Bestandteil sind statistische Daten wie etwa Abschlussnoten und Erfolgsquoten aller Studiengänge und -richtungen. Die Datenerhebung erfolgt gemäß Evaluationsatzung, die Auswertung orientiert sich am Erreichen der landesweiten Qualitätsziele der DHBW.

Die Evaluation von Studium und Lehre findet pro Studiengang alle zwei Jahre statt, im Studienjahr 2016/17 wurden die Daten in allen Studiengängen der Fakultät Wirtschaft erhoben. Eine Rücklaufquote von rund 58% in den Befragungen der Studierenden liefert eine gute Datenbasis.

AKTUELLE ZAHLEN UND EVALUATIONSERGEBNISSE

Die **Studienanfängerzahlen** verzeichnen mit insgesamt 1155 Studienanfängern im Jahrgang 2017 leichte Zuwächse in den Fakultäten Wirtschaft und Technik. Eine besonders positive Entwicklung zeichnet sich im Fachbereich Gesundheit ab, mit 74 neuen Studierenden konnten hier die Anfängerzahlen gegenüber dem Jahrgang 2016 verdoppelt werden. Eine stabile Partnerschaft mit den Dualen Partnern in beiden bestehenden Studiengängen sowie das Einrichten des neuen Studienangebots „Angewandte Hebammenwissenschaften“ zeigen Erfolg. Auch die Studienrichtung BWL-Handel ist mit knapp 180 Studienanfängern weiterhin auf Wachstumskurs.

Die hohe Praxisorientierung und damit verbunden eine bessere Vorbereitung auf das Arbeitsleben waren für die Erstsemester ausschlaggebend bei der Entscheidung, ein duales Studium an der DHBW Karlsruhe aufzunehmen.

Die Zahl der **Dualen Partner** ist mit 850 Unternehmen und Einrichtungen stabil. Gut 75% der Dualen Partner haben ihren Sitz in Baden-Württemberg, damit ist die DHBW Karlsruhe regional stark verankert.

Die **Erfolgsquote** der Studierenden liegt in den Fakultäten Wirtschaft und Technik unverändert bei rund 80%. Dieser positive Wert ist dem Zusammenwirken von individueller Betreuung und einer persönlichen Auswahl der Studierenden durch Duale Partner geschuldet, was die Duale Hochschule positiv von anderen Hochschulformen abhebt.

Über 80% aller Absolventen nehmen direkt nach Erreichen ihres Abschlusses eine Beschäftigung bei Ihrem Dualen Partner oder einem anderen Unternehmen auf. Die Zufriedenheit mit der Einstiegsposition ist dabei in allen Studiengängen groß. Ein Großteil der übrigen Absolventen nimmt ein Hochschulstudium in Vollzeit auf.

Insgesamt bewerten die Studierenden das Studium auch im Studienjahr 2016/17 positiv und rund 80% der Befragten würden sich erneut für ein Studium an der DHBW Karlsruhe entscheiden.

Die **Qualität der Lehrenden** wird als gut bewertet. Die Studierenden fühlen sich im Allgemeinen angemessen informiert, ebenso wird die Studienorganisation durch die Studiengangsleitungen und Sekretariate positiv eingeschätzt.

Rund 1/3 aller Absolventen haben im Lauf ihres Studiums an einem **Auslandsprogramm** teilgenommen, sei es ein Auslandsaufenthalt in der Theorie- oder Praxisphase oder im Rahmen eines Kurzprogramms. Ebenso steigt die Zahl an Gaststudierenden aus dem Ausland an der DHBW Karlsruhe stetig an.

Das **Prüfungswesen** der DHBW erhielt durch eine externe Evaluationsagentur wiederholt gute bis sehr gute Noten bezüglich der inhaltlichen Qualität der Prüfungsstellung, der Prüfungsbewertung und des akademischen Niveaus. Außerdem wurde den Bachelorarbeiten ein durchgängig sehr hohes Niveau attestiert.

Die **Praxisphase** erhält sehr positives Feedback der Studierenden in allen erhobenen Kriterien. Besonders mit der Organisation der Praxisphasen, der fachlichen Betreuung durch den Dualen Partner und den Einsatzbereichen, die eine fachliche Weiterentwicklung ermöglichen, zeigten sich die Studierenden sehr zufrieden.



AUSBLICK STUDIENJAHR 2017/18

Im Studienjahr 2017/18 richtet das Qualitätsmanagement sein Augenmerk auf das Thema „Duale Partner“. Abgeleitet aus dem Strategieziel „Regionaler Impulsgeber“ wird das Qualitätswesen auf allen Ebenen qualitätsfördernde Maßnahmen in Hinblick auf die Ausbildungsstätten anstoßen.